

Vorwort

Das Kuratorium Korrosionsforschung (KKF) ist ein Zusammenschluß von AiF-Forschungsvereinigungen, in welchen der Korrosionsschutz wesentlicher Teil des Interessenspektrums ist. Das KKF verfolgt das Ziel, Forschungsaktivitäten auf diesem Gebiet zu bündeln und deren Resultate der Industrie zugänglich zu machen.

Im Rahmen dieser Zielsetzung veranstaltet das KKF am 2. und 3. März 2004 das 2. Kolloquium „Gemeinsame Forschung im Korrosionsschutz“ in Frankfurt/Main. Mit dieser Veranstaltungsreihe soll die enge Zusammenarbeit der beteiligten Forschungsvereinigungen, Unternehmen und Institute auf dem Gebiet des Korrosionsschutzes dokumentiert werden.

Wurden Forschungsarbeiten in diesem Bereich früher weitgehend unabhängig voneinander an den verschiedenen Forschungseinrichtungen durchgeführt, und erfolgte eine Berichterstattung meist in kleineren begleitenden Arbeitskreisen, so sollen mit Hilfe dieser Kolloquien der Erfahrungsaustausch und die gegenseitige Information über die Fortschritte in den Forschungsprojekten bereits während der Projektlaufzeit erfolgen. Dies dient insbesondere auch einer schnellen Umsetzung der Ergebnisse in die praktische Anwendung, und darüber hinaus erlaubt es der Industrie, frühzeitig Informationen über neueste Forschungs- und Entwicklungslinien zu erhalten sowie selbst Einfluß auf die Forschungsarbeiten zu nehmen. Im Gegensatz zum ersten Kolloquium dieser Reihe im Frühjahr 2003 wurde das Veranstaltungsprogramm auf zwei Tage konzipiert und es wurden Vorträge von Industrievertretern aufgenommen, um einen noch direkteren Einblick in aktuelle Fragestellungen aus der Industrie zu bekommen, woraus ggf. direkter Forschungsbedarf formuliert werden kann. Um einen intensiven Gedankenaustausch zu ermöglichen, wurde entsprechende Diskussionszeit eingeplant.

Die Vertreter der KKF-Gesellschaften würden sich freuen, wenn dieser Veranstaltung ein ebensolcher Erfolg wie bei dem ersten Kolloquium beschieden wäre und hoffen, Sie zu dieser Veranstaltung begrüßen zu können.



2. Kolloquium

Gemeinsame Forschung im Korrosionsschutz

Neue Entwicklungen bei Fügeverfahren und Oberflächenschutz

2.- 3. März 2004

DECHEMA - Haus, Frankfurt am Main



Veranstalter:

KKF – Kuratorium Korrosionsforschung

Organisation:

GfKORR – Gesellschaft für Korrosionsschutz e.V.

Programm – 2. März 2004

'Neue Entwicklungen bei Fügeverfahren und Oberflächenschutz'

- 10.00 **Eröffnung und Grußworte**
Prof. Dr. G. Schmitt, Vorsitzender der GfKORR e.V.
Dr. P. Sukowski, Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit
Dr.-Ing. M. Maurer, Geschäftsführer der AiF
- 10.30 **Korrosionsschutz an Stahlblechen und ihren Schnittflächen durch Beschichten mit Laserstrahlung (FOSTA)**
Dipl.-Phys. G. Vitr, Fraunhofer Institut für Lasertechnik, Aachen
- 11.00 **Anforderungen an Schweißzusatzwerkstoffe hinsichtlich der Korrosionssicherheit**
Dr.-Ing. H. Heuser, Thyssen Schweißtechnik Deutschland GmbH, Hamm
- 11.30 *Kaffeepause*
- 11.50 **Spannungsrißkorrosion an Strahlschweißnähten bei un- und niedriglegierten Werkstoffen (DVS)**
Dr.-Ing. E. Seliga, TU Chemnitz
- 12.20 **Anwendungsmöglichkeiten von Stahlfeinblechen mit neuartigen Zink-Magnesium-Legierungsüberzügen (FOSTA)**
Dr. rer. nat. Th. Koll, Salzgitter Flachstahl GmbH, Salzgitter
- 12.50 **Korrosionsschutz verzinkter Bleche**
Dipl.-Ing. J. Adams, Thyssen-Schulte GmbH, Essen
- 13.20 *Mittagspause*
- 14.15 **Schnittflächenschutz an bandverzinkten Blechen (GAV)**
Dr. A. Schütz, IKS – Institut für Korrosionsschutz GmbH, Dresden
- 14.45 **Haftfestigkeit bei der Verzinkung (GAV)**
Dr. W. Katzung, ISL – Institut für Stahlbau, Leipzig
- 15.15 **Schutzsysteme für chloridbelastete Betonflächen (GfKORR)**
Dr. A. Burkert, Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung, Berlin
- 15.45 *Kaffeepause*
- 16.00 **Korrosionsschutzschichten gegen Metal Dusting Angriff (GfKORR)**
Dr.-Ing. T. Weber, Prof. M. Schütze, Karl-Winnacker-Institut der DECHEMA e.V. Frankfurt/M.

- 16.30 **Korrosionsprobleme in Chemieprozessen**
Dipl.-Ing. R. Kirchheiner, Schmidt+Clemens GmbH, Lindlar
- 17.00 **Schadensfälle in Industrieanlagen**
Prof. Dr.-Ing. P. Forchhammer, Institut für Werkstofftechnik und Korrosion, Köln
- 17.30 *Kaffeepause*
- 17.45 **Podiumsdiskussion**
- 19.00 **Geselliges Beisammensein**

Programm – 3. März 2004

- 9.30 **Einfluß der Korrosionsbeständigkeit von Metall-Keramik-Verbindungen auf deren Langzeitverhalten (DVS)**
Prof. Dr.-Ing. habil. B. Wielage, TU Chemnitz
Dr. H. Schmoor, Braze-Tec GmbH, Hanau
- 10.15 **Anwendungsgerechter Verschleißschutz durch Auftragschweißen und Thermisches Spritzen**
Dr. F. Schreiber, Durum GmbH, Willich
- 10.45 **Verschleißschutzschichten in der Kunststoffverarbeitung (FGK)**
Dr. M. Rudschuck, DKI, Darmstadt
- 11.15 *Kaffeepause*
- 11.45 **PVD-Hartstoffbeschichtung für die Veredelung von vergüteten oder gehärteten Werkzeugstählen in der Kunststoffverarbeitung**
Dipl.-Ing. F. Mumme, Balzers GmbH, Bingen
- 12.15 **Bewitterung von Kunststoffen und Lackschichten (FGK)**
Dr. I. Alig, Deutsches Kunststoffinstitut, Darmstadt
- 12.45 **Früherkennung von Korrosionsschäden unter Lackschichten mit zerstörungsfreien lockin-thermographischen Methoden (DFO)**
Dr. R. Nothhelfer-Richter, Forschungsinstitut f. Pigmente u. Lacke e.V., Stuttgart
Prof. Dr. G. Busse, Institut f. Kunststoffprüfung u. Kunststoffkunde, Stuttgart
- 13.15 **Abschlußdiskussion und Ende der Veranstaltung**

(Programmänderungen vorbehalten)

Folgende Forschungsinstitutionen haben sich zum KKF – Kuratorium Korrosionsforschung zusammen geschlossen:

GfKORR – Gesellschaft für Korrosionsschutz e.V. (Organisation)
DECHEMA – Gesellschaft für Chemische Technik und Biotechnologie e.V.
DEV – Deutscher Email Verband e.V.
DGO – Deutsche Gesellschaft für Galvano- und Oberflächentechnik e.V.
DFO – Deutsche Forschungsgesellschaft für Oberflächenbehandlung e.V.
DVGW – Deutsche Vereinigung des Gas- und Wasserfaches e.V.
DVS-FV – Forschungsvereinigung Schweißen und verwandte Verfahren e.V. des DVS
FEM – Forschungsinstitut für Edelmetalle und Metallchemie
FGK – Forschungsgesellschaft Kunststoffe e.V. / Deutsches Kunststoffinstitut
FPL – Forschungsinstitut für Pigmente und Lacke e.V.
GAV – Gemeinschaftsausschuß Verzinken e.V.
FOSTA – Forschungsvereinigung Stahlanwendung e.V. / Stahlinstitut VDEh

Organisatorische Hinweise

Veranstaltungsort: **DECHEMA-Haus**
Theodor-Heuss-Allee 25
D-60486 Frankfurt am Main

Korrespondenzadresse und Tagungsbüro:

Hauptgeschäftsstelle der GfKORR e.V. Tel.: +49-(0)69/7564-436/-360
Frau Christa Steinmetz, Herr Till Weber Fax: +49-(0)69/7564-391
Theodor-Heuss-Allee 25 E-Mail: gfkorr@dechema.de
D-60486 Frankfurt am Main Internet: <http://www.gfkorr.de>

Anmeldung:

Bitte verwenden Sie für jeden Tagungsteilnehmer ein Anmeldeformular (siehe unten) und senden dieses an die GfKORR e.V. zurück. Nach Bearbeitung Ihres Anmeldeformulars erhalten Sie eine Bestätigung und eine Rechnung. Der Anmeldeschluß für die Aufnahme in die **Teilnehmerliste** ist der **26. Februar 2004**. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt; um rechtzeitige Anmeldung wird hiermit gebeten.

Begleitende Ausstellung:

Das Kolloquium bietet die Gelegenheit zur Präsentation vor einem fachkundigen Publikum aus Wissenschaft und Industrie. Auf Grund der räumlichen Gegebenheiten ist die Anzahl und Größe der Stände begrenzt. Die Ausstellungsgebühr bezieht sich auf eine Standfläche von ca. 2 x 3m² und schließt die Tagungsgebühr für einen Teilnehmer ein. Detaillierte Informationen erhalten Sie unter oben genannter Korrespondenzadresse.

Teilnahmegebühr: (MWSt. wird nicht erhoben gemäß § 4.22 UstG)

Hochschule	€ 125,00
Industrie	€ 150,00
Student/Stellensuchender/Pensionär (Nachweis erforderlich)	€ 25,00
Aussteller (inkl. eine Teilnehmerkarte)	€ 280,00

Die Teilnahmegebühr schließt Tagungsband, Teilnehmerliste, Pausengetränke sowie geselligen Abend und Mittagssimbiß ein.

Zahlungsweise:

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr nach Erhalt der Rechnung auf eines der auf der Rechnung angegebenen Konten (Kennwort: KKF).

Unterkunft:

In folgenden, in naher Umgebung liegenden Hotels (10 min Fußweg), ist ein begrenztes Zimmerkontingent zu Sonderkonditionen reserviert:

Hotel Mercure & Residenz Voltastr. 29 60486 Frankfurt am Main Telefon: 069/7926 0 Telefax: 069/7926 1606 E-Mail: H1204@accor-hotels.com	Ü/F Einzelzimmer: € 83,00 bei Buchung bis zum 16.02.04 unter dem Kennwort 'GfKORR'
--	--

Novotel Frankfurt City West Lise-Meitner-Str. 2 60486 Frankfurt am Main Telefon: 069/79303 0 Telefax: 069/79303 930 E-Mail: H1049@accor-hotels.com	Ü/F Einzelzimmer: € 84,00 bei Buchung bis zum 01.02.04 unter dem Kennwort 'GfKORR'
---	--

Öffentliche Verkehrsanbindung

Vom Flughafen

- Ca. 20 Min. per Taxi
- S-Bahn: Linie S 8, S 9 bis Hauptbahnhof, umsteigen in S 3, S 4, S 5 oder S-6 (Hbf tief, Gleis104) bis Haltestelle Messe, Ausgang Emser Straße

Vom Hauptbahnhof

- Ca. 20 Min. Fußweg
- Ca. 10 Min. per Taxi
- S-Bahn, Linien S 3, S 4, S 5 oder S 6 (Ffm Hbf tief, Gleis 104) bis Haltestelle Messe, Ausgang Emser Straße
- U-Bahn: Linie U 4 Richtung Bockenheimer Warte bis Haltestelle Messe, Ausgang Festhalle und 10 Min. Fußweg
- Straßenbahn-Linie 16 bis Haltestelle Festhalle/Messe und 10 Min. Fußweg

Mit dem Auto

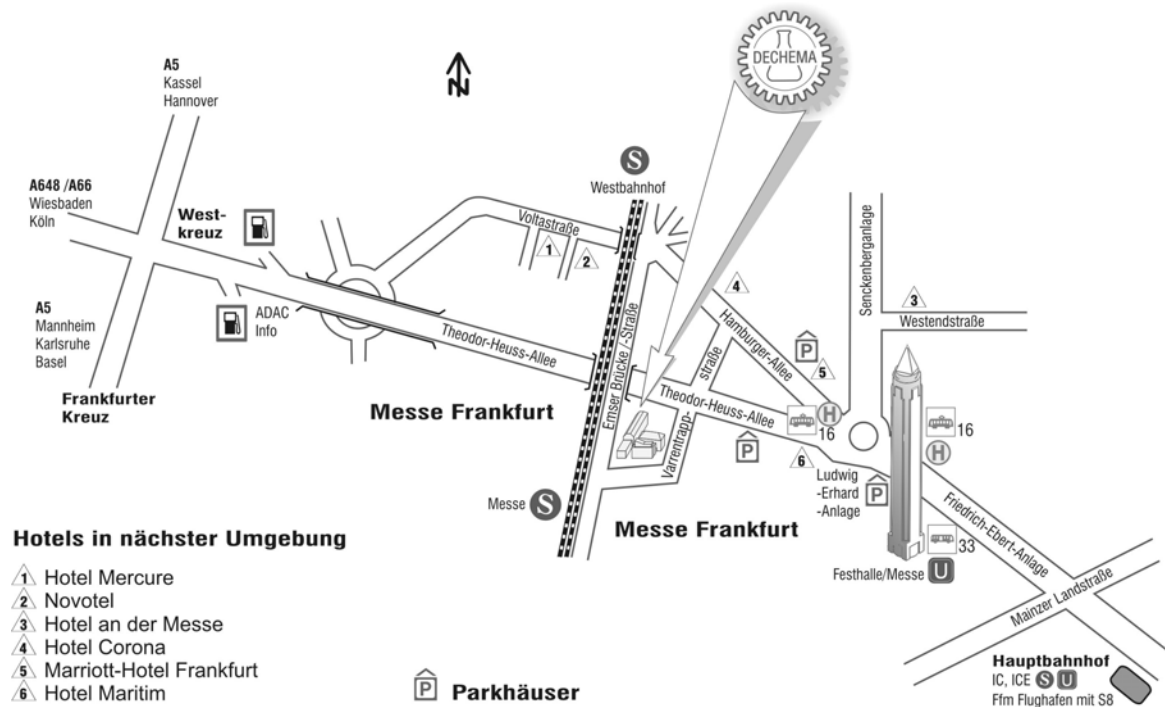
Vom Westkreuz Richtung Stadtmitte fahren, an der ersten Ampel (nach der Brücke) rechts abbiegen, unmittelbar danach rechts auf das DECHEMA-Gelände einfahren

Aus der Innenstadt Richtung Messe, in der Theodor-Heuss-Allee erste Linksabbiegerspur, in gegenüberliegende Straßenmündung und unmittelbar danach rechts auf das DECHEMA-Gelände einbiegen



GfKORR – Gesellschaft für Korrosionsschutz e.V.

Sie finden uns im Haus der
DECHEMA e.V. ...



ANMELDUNG

'Gemeinsame Forschung im Korrosionsschutz'

2. Kolloquium

**'Neue Entwicklungen bei Fügeverfahren und
Oberflächenschutz'**

2.-3. März 2004

DECHEMA-Haus, 60486 Frankfurt am Main

Bitte senden Sie das Anmeldeformular vollständig ausgefüllt bis zum
26.02.2004 an:

GfKORR e.V.
Tagungsorganisation
z. Hd. Frau Christa Steinmetz
Theodor-Heuss-Allee 25
60486 Frankfurt am Main

Fax 069 / 75 64 - 391

Bitte füllen Sie für jeden Teilnehmer ein Anmeldeformular aus.

Teilnehmer:

Titel/Vorname/Name _____

Anschrift _____

Tel. _____ Fax _____

E-Mail _____

Teilnahmegebühr: (MWSt. wird nicht erhoben gemäß § 4.22 UstG)

Hochschule € 125,00

Industrie € 150,00

Student/Stellensuchender/Pensionär € 25,00

(Nachweis erforderlich)

Aussteller € 280,00

(inkl. eine Teilnehmerkarte)

Die Teilnahmegebühr schließt Tagungsband, Teilnehmerliste, Pausengetränke
sowie geselligen Abend und Mittagsimbiß ein.

Teilnahmerechnung:

Nach Eingang Ihrer Anmeldung wird Ihnen eine Rechnung zugesandt. Bitte
keine Vorauszahlung leisten. Eine kostenfreie Stornierung ist für angemeldete
Teilnehmer bis zum 26.02.2004 möglich. Danach erheben wir eine Bearbei-
tungsgebühr in Höhe von 80% der Teilnehmergebühr.

Datum: _____ Unterschrift: _____